



Heißarbeitslaubnis

Für Schweißen, Schneiden und verwandte Verfahren in brand- und explosionsgefährdeten Bereichen.

1	Ausführende / Beauftragte Firma	
1a	Verantwortliche Person	
2	Arbeitsort / -stelle	
2a	Brandgefährdeter Bereich	Im Umkreis von _____m
3	Arbeitsauftrag	
4	Arbeitsverfahren	<input type="checkbox"/> Schweißen <input type="checkbox"/> Löten <input type="checkbox"/> Wärmen <input type="checkbox"/> Schneiden <input type="checkbox"/> Flammrichten <input type="checkbox"/>
5	Maßnahmen zur Beseitigung der Brandgefahr	<input type="checkbox"/> Entfernen beweglicher brennbarer Stoffe und Gegenstände <input type="checkbox"/> Entfernen von Staubablagerungen <input type="checkbox"/> Entfernen von Wand- und Deckenverkleidungen <input type="checkbox"/> Abdecken ortsfester brennbarer Stoffe oder Gegenstände mit geeigneten Mitteln <input type="checkbox"/> Abdecken von Öffnungen
6	Maßnahmen zur Beseitigung der Explosionsgefahr	<input type="checkbox"/> Entfernen von explosionsfähiger Stoffe und Gegenstände <input type="checkbox"/> Entfernen von Staubablagerungen <input type="checkbox"/> Entfernen von Behältern mit gefährlichen Inhalt oder Resten <input type="checkbox"/> Abdecken ortsfester Behälter, Apparaten oder Rohrleitungen, die brennbaren Flüssigkeiten, Gase oder Stäube enthalten oder enthalten haben <input type="checkbox"/> Lufttechnische Maßnahmen nach EX-RL / ggf. messtechnisch Überwachen
7	Bereitstellen von Feuerlöschmitteln	<input type="checkbox"/> Feuerlöscher mit <input type="checkbox"/> Wasser <input type="checkbox"/> Pulver <input type="checkbox"/> Schaum <input type="checkbox"/> CO 2 <input type="checkbox"/> Löschdecken <input type="checkbox"/> Angeschlossener Wasserschlauch <input type="checkbox"/> Wasser gefüllte Eimer <input type="checkbox"/> Benachteiligung der Feuerwehr
8	Überwachung auf Brandentstehung (Brandwache)	<input type="checkbox"/> Während der Arbeiten Name: _____ <input type="checkbox"/> nach Beendigung der Arbeiten für _____ Stunden Name: _____
9	Erlaubnis	Die Arbeiten nach 3 dürfen erst begonnen werden, wenn die aufgeführten Schutzmaßnahmen nach 5-8 durchgeführt sind. Die Unfallverhütungsvorschriften der Unfallversicherungsträger sind einzuhalten

Brandgefahr bei Heißarbeiten

Bei Heißarbeiten ist in brand- und explosionsgefährdeten Bereichen folgende Vorschrift zu beachten:

- BGV D 1 „Schweißen, Schneiden und verwandte Verfahren“
 - § 30 "Brand- und explosionsgefährdete Bereiche" (Die Bestimmungen sind auch als 5-Finger-Regel bekannt)
1. brennbares Material entfernen.
 2. Restmaterial abdecken.
 3. Öffnungen abdichten.
 4. Brandwache stellen

5. Kontrolle nach Beendigung der Schweißarbeiten

Wörtlich heißt es in der Durchführungsanweisung zu § 30 (2):

"Die schriftlich festzulegenden Sicherheitsmaßnahmen ergeben sich insbesondere aus den Absätzen 3, 5 und 6 und werden in der Regel mit dem Auftraggeber unter Beachtung der jeweiligen Umgebungsbedingung abgestimmt."

Des Weiteren sind folgende Vorschriften zu beachten

- BGV D1 „Arbeiten an Gasleitungen“
- BGR 205, BGR 104, BGR 202, BGR 563
- Arbeitsschutzgesetz und die, für die durchzuführenden Arbeiten, gültigen BGV'en

Alarmierung

Standort des nächsten Brandmelders: _____

Standort des nächsten Telefons: _____

Rufnummer der Feuerwehr: 0 – 112

Hinweise und Beispiele

Sollte es notwendig sein, während der Heißarbeiten, Rauchmelder oder die Brandmeldezentrale (BMZ) abzuschalten und / oder dauern die Arbeiten länger als einen Arbeitstag, ist dies mit dem Haustechniker vorher, unter Angabe der voraussichtlichen Dauer, abzusprechen. Der Haustechniker leitet die notwendigen Maßnahmen ein. Erst nach Freigabe durch den Haustechniker darf mit der Durchführung der Arbeiten begonnen werden.

<p>Brennbare Stoffe oder Gegenstände sind z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Holzbalken • Holzwände • Holzfußböden • Holzgegenstände • Kunststoffteile • Pappe & Papier – usw. 	<p>Geeignete Mittel sind z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anfeuchten • mit feuerfester Decke abdecken • mit Metallplatten über- / verdecken – usw.
<p>Öffnungen sind z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fugen • Ritze • Mauerdurchbrüche • Rohröffnungen • Rinnen • Kamine • Schächte – usw. 	<p>Geeignete Mittel sind z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lehm • Gips • Mörtel • feuchte Erde – usw. •

Datum / Uhrzeit

Unterschrift Auftraggeber (Vertreter)

Bestätigung der Einweisung und Verpflichtung:

Die Einweisung aller Mitarbeiter, der Empfang der Anweisungen und die Verpflichtung zur Einhaltung der Anweisung sowie der einschlägigen Arbeitsschutzvorschriften wird bestätigt:

Datum / Uhrzeit

Unterschrift Auftragnehmer (Vertreter)